



Stadt Brandenburg an der Havel
DER OBERBÜRGERMEISTER

Stadt Brandenburg an der Havel, Klosterstraße 14, 14770 Brandenburg an der Havel

An die Mitglieder
der Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Brandenburg an der Havel

STADT BRANDENBURG AN DER HAVEL
DER OBERBÜRGERMEISTER

AUSKUNFT ERTEILT
Oberbürgermeister Steffen Scheller

Dienstszitz im Altstädtischen Rathaus
Altstädtischer Markt 10
14770 Brandenburg an der Havel

Tel.: (03381) 58 70 01
Fax: (03381) 58 70 04
E-Mail: oberbuergemeister@
stadt-brandenburg.de

**Anfrage 067/2023 der Fraktion DIE LINKE zur SVV am
29.03.2023
Planungsstand Rieselfelder**

DATUM
29.03.2023

UNSER ZEICHEN
SVBRB-80_SVV_067-2023

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,
sehr geehrte Damen und Herren,

IHR ZEICHEN/SCHREIBEN VOM

die Fraktion DIE LINKE hat folgende Fragen formuliert:

„Die Entwicklung des Geländes der ehemaligen Rieselfelder wurde mehrfach in der SVV diskutiert, es erfolgten Beschlüsse und Informationen über den Sachstand. Nun sind in der letzten Zeit keine weiteren Informationen über das Entwicklungsprojekt im Landschaftsschutzgebiet an uns Stadtverordnete weitergeleitet worden. Aus diesem Grund frage ich an dieser Stelle nach dem Planungsstand dort.

Was ist seit der letzten Berichtsvorlage geschehen?

Welche Stellungnahmen von Behörden oder ähnlichen liegen der Verwaltung diesbezüglich aktuell vor?“

Die Fragen werde ich im Zusammenhang beantworten.

Zunächst verweise ich auf die Beantwortung der Anfrage 089/2022, in der auf das Schreiben des Ministers für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz (MLUK) Bezug genommen wird. Weitere Abstimmungen mit dem Land Brandenburg bezogen sich auf mögliche alternative Nutzungen der Fläche, da eine Ausgliederung der Fläche aus dem LSG aus Sicht des MLUK nicht in Betracht kommt.

Allenfalls könnte aus Sicht des Landes und auch nach unserer Beurteilung eine Zustimmung in einem Verfahren mit dem Ziel einer planungsrechtlichen Umwidmung angestrebt werden.

Das wäre auch vor dem Hintergrund des neuen § 2 EEG und des darin verankerten überragenden öffentlichen Interesses zu Errichtung und zum Betrieb von Anlagen zur Stromerzeugung zu beachten. Nach Einschätzung des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung ist

BANKVERBINDUNGEN
Mittelbrandenburgische Sparkasse
IBAN: DE55 1605 0000 3611 6600 26
BIC: WELADED1PMB

Brandenburger Bank
IBAN: DE81 1606 2073 0000 5055 60
BIC: GENODEF1BRB

Postbank Berlin
IBAN: DE65 1001 0010 0651 8191 09
BIC: PBNKDEFF100

Steuernummer: 048/144/00560
Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE 13 ZZZ 00000018553

DATENSCHUTZ
Hinweise zur Datenverarbeitung und
zum elektronischen Schriftverkehr:
www.stadt-brandenburg.de/datenschutz



Stadt Brandenburg an der Havel
DER OBERBÜRGERMEISTER

aber noch unklar, ob eine Bestimmung im EEG geeignet ist, gleichrangigem Fachrecht (z.B. Natur- und Artenschutzrecht, Baurecht) vorzugehen.

Gleichwohl wird gemäß dem letzten Arbeitsauftrag an die Verwaltung zur Ermittlung von Potentialflächen für Freiflächen-Photovoltaikanlagen (Beschluss 013/2023) hier in Abstimmung mit den Landes- und Fachbehörden eine vertiefende Prüfung zur möglichen Eignung als solch ein Standort vorgenommen.

Weitergehende notwendige fachgutachterliche Untersuchungen, insbesondere zum Ausmaß und zur Verteilung von Boden- und Grundwasserbelastungen in Abhängigkeit von einer zukünftigen Nutzung wurden deshalb bisher nicht vorgenommen.

Mit freundlichen Grüßen



Steffen Scheller